

Gemeindebrief



*Informationen
der*

Evangelischen Kirchengemeinde auf der Höri

Gaienhofen, Herbst 2026



Viel Glück und Gottes Segen
für den Ruhestand!

EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
AUF DER HÖRI





Zum Abschied

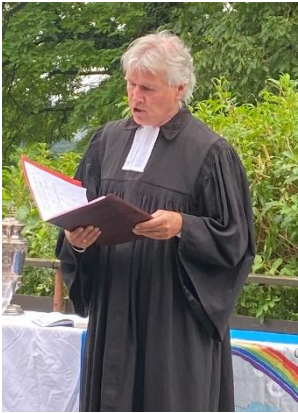
Ich höre auf. Ich gehe mit dem 01. November offiziell in den Ruhestand. 17 Jahre war ich in der Höri Gemeinde tätig. Ich war sehr gern hier. Die acht Ortschaften, die sich entlang des Untersees bis nach Öhningen ziehen, fuhr ich regelmäßig in der Woche ab. Ich war unterwegs zur Grundschule nach Öhningen und Horn oder zur Werkrealschule in Gaienhofen. Kinder und Jugendliche konnte ich meist mit der Gitarre überzeugen, mitzumachen. Doch nun ist es gut, wenn Jüngere die Pubertierenden auf ihrem Lebensweg begleiten.

Geburtstagskinder waren in den verzweigten Ortschaften zu besuchen. Manche Hausnummer weiß ich inzwischen und wer darin wohnt. Viele Häuser lernte ich von innen kennen. An manchen Esstischen bin ich gesessen und habe mit Familien eine Taufe vorbereitet oder eine Hochzeit oder ein Trauergespräch geführt. Von Freud und Leid wurde mir erzählt. Ich durfte nah dran sein am Erleben von Lebensglück, einer Geburt und auch beim durchleben einer Krise, die die Seele eng macht.

Ich bin sehr dankbar, hier auf der Höri gelebt und gearbeitet zu haben. Danke für offene Türen. Danke für das Vertrauen. Ich hoffe, ich habe es nicht enttäuscht. Und ich hoffe, dass die, die mit meiner Art nicht so konnten, doch vielleicht anderswo eine kirchliche Heimat fanden und wieder finden.

Mein Dank gilt allen Mitarbeiter*innen. In der Gemeinde findet sich ein großes ehrenamtliches Engagement. Angefangen beim neuen Kirchengemeinderat bis hin zum Kirchenkaffee-team. Da ist ein großartiges, verlässliches Team. Da sind viele Hände. Ich weiß das zu schätzen,





wieviel Stunden, Ideen, Tatkraft auch Geld in die Gemeindegarbeit fließen. Ohne die fleißigen Hände und Füße wäre ein Pfarrer aufgeschmissen. Danke auch für viel persönliche Unterstützung, Hilfe, Ermutigung und ehrliche Kritik.

Aus anfänglichen Kontakten sind zuweilen auch Freundschaften gewachsen. Auch darüber sind meine Frau und ich sehr glücklich. Ich werde nie

vergessen, dass wir hier im Kreise der Gemeindeglieder und Mitarbeiter unsere kirchliche Hochzeit feiern durften. Da haben wir beide gespürt, wie verwachsen wir beide mit den Menschen hier sind.

Ich freue mich, dass inzwischen auch der Übergang geregelt ist. Viele Gespräche wurden geführt



und so konnte ein junger Nachfolger gefunden werden. Familie Karker zieht in das Pfarrhaus in Gaienhofen ein.



Johannes Karker ist Pfarrer im Probedienst. Das heißt er hat gerade unter Anleitung seine Ausbildung in Steißlingen absolviert. Und alle entscheidenden Prüfungen mit Bravour abgelegt. Nun gilt

es erste Erfahrungen in der Leitung einer Gemeinde zu machen. Dabei steht ihm Schulpfarrer Arnold Glitsch-Hünnefeld zur Seite, der sich um die Führung des Pfarramtes kümmern wird. Nach gegebener Zeit und dem Besuch von Fortbildungskursen kann Herr Karker dann selbständig auch die Verwaltung führen. Herr Karker ist verheiratet und hat zwei kleine Kinder. In diesem Gemeindebrief stellt er sich schon einmal ein wenig vor. Er freut sich, sie kennenzulernen und hier tätig zu sein. Nach Einschätzung des Kirchengemeinderates kann er

die Arbeit gut fortführen und das Profil der Gemeinde weiterentwickeln. Er wirkt gern an der Schule und hält gern Gottesdienste, zwei wichtige Bereiche der Arbeit auf der auf der Höri.



Ich wünsche ihm ein gutes Hineinfinden in die Gemeinde. Wenn man so einem jungen Pfarrer begegnet, wird man an die eigenen frühen Jahre erinnert und die Herausforderungen, die auf einen warteten. Zugleich auch daran, dass es ja ein wunderschöner Beruf ist, ja eine Berufung, mit Menschen unterwegs zu sein in Sachen Glauben. Und dann hören einem Sonntags noch Menschen zu, manchmal 20 Minuten lang. Ich hoffe, das war nicht zu lang! Das war für mich eine der schönsten Aufgaben im Pfarramt: Gottesdienste halten und gestalten. Das biblische Wort lebensnah weiter zu geben, dass die Seele atmen kann, die Füße neue Wege finden und das Herz Orientierung. Denn dieser Gott der Bibel hat eine Geschichte mit uns und Ihnen, eine ganz persönliche. Unter seinem Segen gehen wir jeden Sonntag auseinander. Unter seinem Segen wird geheiratet, getauft und beerdigt. Daher verabschiede ich mich auch damit, wie ich es ihnen bei jedem Gottesdienst zusprechen durfte:

**Der Herr segne und behüte dich.
Er lasse leuchten sein Angesicht
über euch und sei euch gnädig.
Er erhebe sein Angesicht auf euch
und schenke euch Frieden.**

Pfarrer Roland Klaus



Nahtloser Übergang mit neuem Pfarrer



Darf ich mich vorstellen?

Mein Name ist **Johannes Karker**. Vielleicht sind wir uns in den letzten Tagen schon einmal begegnet. Denn seit dem 01. September bin ich neben Herrn Klaus der neue Pfarrer auf der Höri. Ursprünglich stamme ich aus Bremen. Doch wie so mancher habe ich im

Studium mein Herz in Heidelberg verloren. Meine Frau (Nadine) unsere beiden Kinder (Sophia und Noah) und ich freuen uns nun sehr darauf, auf der Höri heimisch zu werden. An der Kirchengemeinde hat mich bisher begeistert, dass die unterschiedlichen Generationen ihren Platz haben und eine große Gastfreundschaft spürbar ist. Mir liegt es am Herzen gemeinsam Glauben zu teilen und zu leben: im Gottesdienst, beim gemeinsamen Essen, im Gespräch über die Bibel und die Fragen unseres Lebens. Ich wünsche mir Orte, an denen Menschen einander begegnen, Gott suchen und sich von ihm finden lassen.

Geprägt haben mich unterschiedliche Erfahrungen und kirchliche Traditionen. Mir sind sowohl sehr freie als auch sehr liturgische Formen des Gottesdienstes vertraut. Meine mehrjährige Tätigkeit als Controller hat mich strukturiertes und organisiertes arbeiten gelehrt. Gleichzeitig vertraue ich darauf, dass Gottes Wirken grösser ist als das, was sich organisieren und berechnen lässt.

Ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen – bei unseren Gottesdiensten, bei einem Besuch oder ganz unkompliziert im Alltag.

In meiner freien Zeit treffen Sie mich am See beim Spazierengehen oder Schwimmen oder mit meinen Kindern auf den umliegenden Spielplätzen. Für Begegnungen bin ich immer offen. Sprechen Sie mich gerne an!

Pfr. Johannes Karker

Rückblick auf den Sommer: Outdoor – Gottesdienste im Juli 2026

Im Juli feierten wir mehrere Gottesdienste draußen. Am See, im Wald und auf dem Vorplatz der Petruskirche. Den Sommer draußen erleben und dabei Gottesdienst feiern. Dies ist das Konzept unserer Outdoor-Gottesdienste. Auf dem Ufergelände der Evang. Schlossschule erinnerte Pfr. Klaus an die Begegnung des auferstandenen Christus mit den Jüngern am See Tiberias.

Im Wald in Schienen begleitete uns die biblische Paradiesgeschichte, in der von dem Wonnegarten mit den vielen Bäumen die Rede ist. Zugleich aber auch von dem einen Baum, von dem nicht gegessen werden sollte. Pfr. Klaus erinnerte an notwendige Begrenzungen unseres Verbrauchs und Lebensstils, denn er geht auf Kosten unserer Erde, die unsere Lebensgrundlage bildet.

Der Gottesdienst auf Vorplatz der Petruskirche stand unter dem Leitgedanken: Der Herr gibt's den Seinen im Schlaf. Urlaubszeit ist auch Zeit zum ausschlafen!



Kirchenkaffee im Baumschatten am See



Nach dem
Waldgottesdienst



Vor der
Petruskirche



Erinnerung an Paul Gerhard



Am 14.06.2026 erinnern wir an Paul Gerhard (1607 - 1676), den Pfarrer und Liederdichter vieler unserer Kirchenlieder. Der 350. Todestag jährt sich 2026. Der Petruschor sang im Gottesdienst einige Lieder von Paul Gerhard, der in Berlin, Mittenwalde und Lübben Pastor war. Er lebte in einer schweren Zeit: Mit 14 Jahren war er Vollwaise. 1657 wurde er Pfarrer an der Nikolaikirche in Berlin. Von seinen fünf Kindern überlebte nur ein Junge, seine Frau starb 45-jährig. Die Gewalt des dreissigjährigen Krieges, tödliche Pestepidemien und Glaubenskämpfe prägten jene Zeit.

Die meisten und wertvollsten seiner Lieder sind aus den Jahren als er 36 – 46 Jahre alt war. Sie sind besonders von Gottvertrauen, Heilserfahrung und der Erfahrung persönlichen Leides geprägt.

Wer hat nicht schon mitgesungen:

Geh aus mein Herz und suche Freud - ein Sommerlied.

Ich steh an deiner Krippen hier – ein Weihnachtslied

O Haupt von Blut und Wunden - ein Lied zum Karfreitag.

Dazu kommen Morgenlieder, Danklieder, Ehelieder, Trostlieder. Für jede Lebenssituation und kirchliche Jahreszeit hat er gedichtet. Hilfreich, tröstlich, lebensbejahend. Wie gut!

Impressum:

Verantwortlich: Pfr. R. Klaus; Texte: Pfr. R. Klaus; Layout: G. Stauß Fotos: R. Klaus, G. Stauß; S.1 Designmanufaktur Berlin, S.5+20 J. Karker S.8 Paul-Gerhardt-München S.11 B. Scheidtmann S.13+18 EKD, S.17+19 Gemeindebriefdruckerei S.17+19 N. Schwarz, S.19 Obstkorb+ Brot-chips+ Früchte: Kristina Kurkin, Eule:D.Rafflewski, S.15 E.-M. Geiger; Der Gemeindebrief der evangelischen Gemeinde auf der Höri erscheint 3x jährlich. Er wird allen evangelischen Haushalten unentgeltlich zugestellt. Evang. Pfarramt Gütebohlweg 4, 78343 Gaienhofen Telefon 07735/2074; Sekretariat Fr. Koch: Do+Fr je 9.00-11.30; www.evkirche-hoeri.de Mail: gaienhofen@kbz.ekiba.de; Sparkasse Radolfzell IBAN: DE21692500350004020004

Das Kirchenschiff am Untersee

Alle zwei Jahre legt das Kirchenschiff ab, das schweizer Kirchengemeinden und uns am See miteinander verbindet. Zusammen mit 10 unserer Nachbargemeinden feierten wir dieses Jahr wieder einen ökumenischen Gottesdienst auf dem Schiff, in der traumhaften Atmosphäre des abendlichen Untersees. Von Ermatingen bis Stein steigen viele Gäste zu. Dann wurde gemeinsam Gottesdienst zum Thema: „Frieden ist wie Wasser“ gefeiert. In der anbrechenden Dunkelheit legte das Kirchenschiff wieder in den Heimathäfen an. In zwei Jahren heisst es wieder: Leinen los - Kirchenschiff!



Sommerausstellung im Gemeindehaus



Bunte Bilder füllten die Fenster des Gemeindehauses im August. Gerlinde Stauß zeigte 50 Werke. Abstrakte Acrylbilder, zarte Porträts, einheimische Vögel und Landschaftsaquarelle vermittelten, ergänzt durch kleine Gedichte, interessante Eindrücke. Bei Sekt und Snacks bzw. Kaffee und Kuchen, traf man sich in lockerer Atmosphäre. Der Kunstgottesdienst mit Schulpfarrer Glitsch-Hünnefeld in Kattenhorn war ebenfalls gut besucht.



Gottesdienste September - November 2026



← Petruskirche Kattenhorn

Melanchthonkirche Gaienhofen →

Gemeindehaus Gaienhofen →



So	06. Sep	10:00	Petruskirche	Gottesdienst Pfr. Klaus
So	13. Sep	10:00	Petruskirche	Gottesdienst Pfr. Karker
So	20. Sep	10:00	Petruskirche	Gottesdienst Pfr. Klaus
So	27. Sep	10:00	Melanchthon- kirche	Erntedankgottesdienst, Pfr. Karker+Kigo+Brunch
So	04. Okt	16:00	Melanchthon- kirche	Abschiedsgottesdienst Pfr. Klaus, Dekan Weimer Schuldekan Lilje Empfang im AD-Saal
So	11. Okt	10:00	Petruskirche	Gottesdienst
So	18. Okt	10:00	Gemeindehaus	Gottesdienst Pfr. Karker Gemeindeversammlung
So	25. Okt	10.00	Petruskirche	Letzter Gottesdienst diese Saison Petruskirche
Sa	31.10.	19.00	Melanchthon- kirche	Reformationsfest, Schulpfr. Glitsch- Hünnefeld
So	08. Nov	10.00	Gemeindehaus	Gottesdienst
So	15. Nov	10.00	Gemeindehaus	Gottesdienst
Mi	18. Nov	19.00	Gemeindehaus	Buß- und Betttag Pfrin. Giersiepen
So	22. Nov	10.00	Gemeindehaus	Gottesdienst
So	29. Nov	10.00	Gemeindehaus	Gottesdienst 1. Advent

Aktuelle Informationen in der HÖRIWOCH und auf der HOMEPAGE



Smartphone Sprechstunde

Ein Smartphone ist in der heutigen Zeit



nicht mehr wegzudenken. Kontakte zu Familienmitgliedern, die Krankenkassen App, digitale Rezepte, eine Bahnverbindung finden, dies sind nur einige Anwendungsmöglichkeiten mit dem Smartphone.

- Wie kann man Fotos speichern und ordnen?
- Wie sorgt man für die eigene Sicherheit im Datennetz?

Solche und weitere Fragen beantworten Schüler*innen der Schlossschule Gaienhofen mit viel Geduld und Fachwissen. Diese kostenlose Smartphone Sprechstunde findet seit zwei Jahren in der Schulzeit 14-tägig im Gemeindehaus in Gaienhofen statt. Das ermöglicht die Friederiken Stiftung, welche den Zweck hat, gute Schüler*innen der Schlossschule zu fördern, sowie sinnvolle Projekte für Senior*innen zu finanzieren. Die Kirchengemeinde stellt Getränke und den Raum kostenlos zur Verfügung. Spenden kommen dem Gemeindehaus zugute. Aus dem Kirchengemeinderat organisieren Schulpfarrer Glitsch-Hünnefeld und Birgit Scheidtman die Termine. Andreas Ernst unterstützt die Jugendlichen fachlich. Die beteiligten Schüler*innen erhalten ein Zertifikat für soziales Engagement. Eine win-win-Situation: die Schüler*innen werden von der älteren Generation wertge-



schätzt und die Senior*innen erhalten wertvolle Unterstützung.

Erntedank am 27. September



Das Erntedankfest feiern wir dieses Jahr schon am 27. September in der Melanchthonkirche in Gaienhofen. Dazu laden wir herzlich ein.

Die Kinder feiern zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus. Sie gestalten ihren eigenen Erntealtar. Sie erzählen, malen, backen und freuen sich an den guten Gaben, die wir von Gott bekommen haben. Gern können die Kinder auch ein Erntekörbchen zum Kindererntealtar mitbringen.

Die gespendeten Erntegaben kommen den Kinderwohnungen in der Region Radolfzell / Engen zugute. Dort wird zusammen mit den Kindern gekocht und gemeinsam gegessen, bevor nachmittags Hausaufgaben gemacht werden und gespielt wird.

Im Anschluss sind ALLE zu einem Brunch im Gemeindehaus eingeladen.



**Sonntag, 27.09.
um 10.00 Uhr
in der
Melanchthon-
kirche
Kinder-
gottesdienst im
Gemeindehaus**

Friedensgebet

Zum ökumenischen Friedensgebet treffen wir uns am ersten Sonntag des Monats um 19.30 Uhr in der Sommerzeit und um 18.00 Uhr in der Winterzeit.

Wechsel ist mit der Zeitumstellung.

Einmal in St. Johann in Horn und das nächste Mal im evangelischen Gemeindehaus in Gaienhofen.

	Horn:	06.09. um 19.30 Uhr
		01.11. um 18.00 Uhr
	Gaienhofen:	04.10. um 19.30 Uhr
		06.12. um 18.00 Uhr

Konfirmandenkurs startet am 17. September

Ein neuer Konfirmandenkurs startet nach den Sommerferien. Das erste Treffen ist am Mittwoch, 17.09.2026 um 15.30 Uhr im Gemeindehaus in Gaienhofen.

Viele besondere Ereignisse warten auf die Jugendlichen: Kanutour auf dem See, Übernachtung, gemeinsame Treffen mit den Konfirmanden der Region im Advent, ein Atelierbesuch zum malen des Konfispruches, ein Sporttag und vieles mehr.

Wenn Du dich noch nicht angemeldet hast, kannst Du gerne noch dazu kommen. Auch wer erst einmal schnuppern möchte, ist herzlich willkommen. Pfarrer Karker freut sich auf euch und auf die gemeinsame Zeit.

Erstes Treffen:
17. September,
15.30 Uhr -17.00 Uhr
im Gemeindehaus
in Gaienhofen



Lösung von S. 19:(Galater 5,22) Freude, Liebe, Treue, Langmut, Selbstbeherrschung, Güte, Freundlichkeit, Sanftmut, Friede;

Freundeskreis Petruskirche

Am 25. September um 19.00 Uhr sind alle Mitglieder des Freundeskreises Petruskirche herzlich zu einem gemütlichen, genussreichen und informativen Abend in die Petruskirche eingeladen.

Inzwischen gehören dem Freundeskreis fast 50 Personen an, die jedes Jahr einen finanziellen Beitrag für die Erhaltung der Petruskirche geben. Mit dem Geld konnten wir in diesem Jahr eine neue Markise anschaffen. An den heißen Tagen schützt sie die Glasfenster und verbessert das Innenklima. Das Geländer um den Vorplatz soll ebenfalls erneuert werden.

Wir würden uns freuen, wenn noch der eine oder die andere Mitglied im Freundeskreis werden würden.

Sie selbst bestimmen über ihren finanziellen Beitrag.

Es gibt dabei keine Vorgaben oder einen Mindestbeitrag. Uns geht es darum, dass möglichst viele das Bewusstsein für die Notwendigkeit und den Erhalt unserer schönen Petruskirche weitertragen.



Verabschiedung Pfr. Klaus am 04. Oktober



Mit einem Gottesdienst wird Pfarrer Klaus am Sonntag, 04. Oktober in den Ruhestand verabschiedet.

Das Vokalensemble Gaienhofen wirkt musikalisch mit. Dekan Markus Weimer und Schuldekan Martin Lilje übergeben die offizielle Urkunde zur Versetzung in den Ruhestand. Anschließend ist die Gemeinde herzlich zu

einem Empfang mit Imbiss in den Albrecht-Dürer-Saal der Evang. Schule Schloss Gaienhofen eingeladen. Dort können Grußworte gesprochen werden. Der Petruschor unter-malt dabei die Wortbeiträge musikalisch.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie die Gelegenheit nutzen, sich von Pfr. Klaus, der 17 Jahre in unserer Gemeinde wirkte, zu verabschieden.

Beginn des Gottesdienstes:

16.00 Uhr in der Melanchthonkirche Gaienhofen



+ 17 =



In aller Kürze:

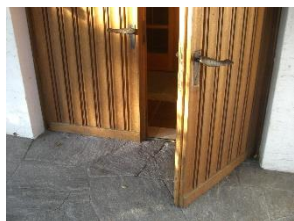
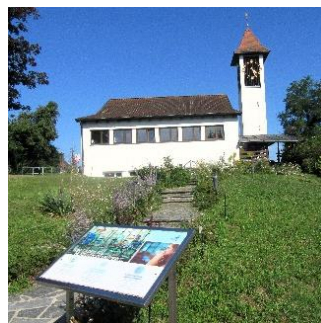
- Wir suchen Menschen, die gern im Team des Kirchenkaffee mitwirken oder auch einmal einen Kuchen backen für unseren sonntäglichen Kirchenkaffee.
- Das erste Konfitreffen ist am Mittwoch, 17. September von 15.30 Uhr -17.00 Uhr.
- Im Pfarramt erreichen Sie die Sekretärin Fr. Koch immer donnerstags und freitags Vormittag.
- Herr Karker erreichen Sie unter der Mailadresse: Johannes.Karker@kbz.ekiba.de oder über das Pfarramt 07735/2074
- Nutzen sie unsere Kirchenapp. Dort erfahren sie Wichtiges aus der Gemeinde und zugleich können sie selbst anderen wichtiges mitteilen. Im APP-Store finden Sie die App unter: **EvKiHöri**



Die Petruskirche geht in den Winterschlaf

Um Energie zu sparen sind im Winterhalbjahr die Gottesdienste in Gaienhofen. Die Heizung in der Petruskirche wird reduziert.

Den letzten Sommergottesdienst feiern wir am 25.10. um 10 Uhr.



Ab 31. 10. 2026 ändern sich wieder die Öffnungszeiten der Petruskirche. Die Kirche ist nur noch an Feiertagen und Wochenenden von 10.00 Uhr – 17.00 Uhr geöffnet.

Einladung zur Gemeindeversammlung am 18.10.2026

Ein Wechsel bringt Veränderungen. Wie wird die Arbeit nach der Pensionierung von Pfr. Klaus weitergehen? Darüber wollen wir in der Gemeindeversammlung informieren. Pfarrer Johannes Karker wird mit Familie da sein und sich der Gemeinde persönlich vorstellen.

Tagesordnung:

- Begrüßung durch den Vorsitzenden
- Vorstellung von Familie Karker
- Wahl des Versammlungsleiters
- Ausblick auf 2027
- Erkenntnisse aus der Sommerumfrage zur Gemeinde
- Verschiedenes
- Abschluß

Ich freue mich
auf Ihr Kommen!

Thomas Haas
Vorsitzender der Gemeindeversammlung



Reformationsgottesdienst am Samstag 31.10. um 19.00 Uhr

Am Samstag, 31.10. ist Reformationstag. Wir erinnern an die grundlegenden Neuentdeckungen, die durch die Reformation namentlich auch Martin Luther in der Kirche wirksam wurden. Am 31.10.1517 soll er 95 Thesen an der Wittenberger Schlosskirche aufgehängt haben. Auch heute sind notwendige Neuerungen in der Kirche ein Thema. Pfarrer A. Glitsch-Hünnefeld wird den Reformationsgottesdienst am **Samstag** gestalten.



Es ist ein Abendgottesdienst.

Daher fällt der Gottesdienst am Sonntagmorgen aus.

**Herzliche Einladung in die Melanchthonkirche
Samstag, 31. Oktober um 19.00 Uhr**

Eine Stunde für Kinder am Sonntagmorgen

Gerne laden wir Kinder ins Gemeindehaus zum Kindergottesdienst ein. Er findet parallel zum Gottesdienst für Erwachsene statt, von 10.00 Uhr bis ca. 10.45 Uhr. Wir singen, beten, hören eine biblische Geschichte und basteln meistens etwas. So erleben Kinder miteinander, was glauben bedeutet.

Herzliche Einladung an alle Kinder von 3-12 Jahren

Lea Schumacher, Beate Ames, Noah und Sina freuen sich auf Euch.

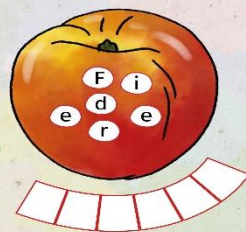
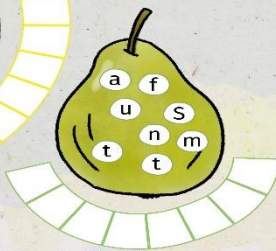
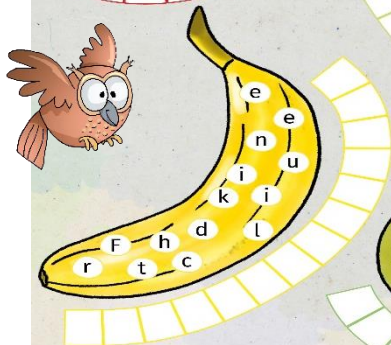
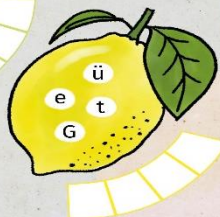
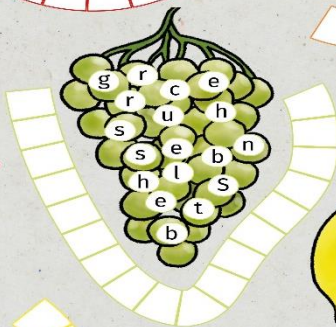
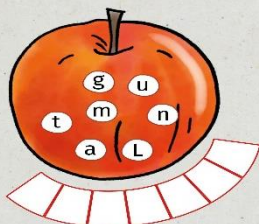
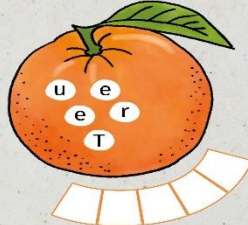
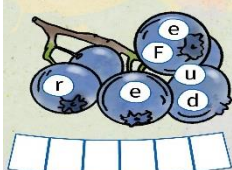


**Am 27. September ab 10.00 Uhr ist ein
bunter Erntedank - Kindergottesdienst
im Gemeindehaus in Gaienhofen
Anschließend Brunch für ALLE!**

Für Kids:

Die Früchte des Geistes

Welche Früchte werden in der Bibel im Galaterbrief erwähnt, versuche anhand der verstreuten Buchstaben die neun Früchte herauszufinden.

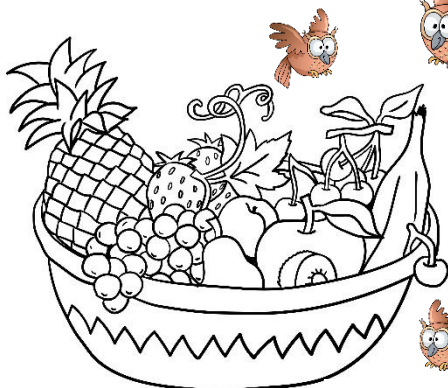


Die Lösung steht in Galater 5,22 (Schlachterübersetzung)

s. Galater 5,22 - Lösung S. 13



Brotchips



• 2 El Olivenöl

- Das Brot in dünne Scheiben schneiden und aufs Blech legen.
- Mit einem Lieblingsgewürz bestreichen.
- Bei 180° Ober/Unterhitze ca. 10 min. backen.
- Abkühlen lassen, in einer luftdichten Dose verpacken und für viele Tage genießen!



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
AUF DER HÖRN

Herzlich willkommen!



Pfarrer Johannes Karker mit Familie